

# Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 179. Samstag den 1. August 1868.

Die Anlage einer Sammelgrube im Felde  
links von der Frankfurterstraße betr.

Von Herrn Heinrich J. Thon hier ist, Namens der zweiten Wiesbadener Düngerausfuhr-Gesellschaft, um die Concession zur Anlage einer Sammelgrube in dem Felddistrikte, genannt „Ochsenstall“, links ab von der Frankfurter Straße nachgesucht worden. Etwaige Einwendungen gegen dieses Projekt sind innerhalb 14 Tagen bei der unterzeichneten Königl. Polizei-Direction, woselbst der Situationsplan zur Einsicht offen liegt, anzumelden.

Wiesbaden, den 20. Juli 1868.

Königl. Polizei-Direction.  
Seyfried.

## Bekanntmachung.

Montag den 31. August l. J. Vormittags 10 Uhr werden zu Frauenstein in dem Rathhause die zur Concursmasse des Mathias Kettenbach von da gehörigen Immobilien zum dritten Male öffentlich versteigert und wird die richterliche Genehmigung ohne Rücksicht auf den Schadenersatz um jedes Bestgebot erteilt werden.

Wiesbaden, den 21. Juli 1868. Königliches Amtsgericht IV. 523

## Heute Samstag den 1. August

Fortsetzung der Auszahlung der Entschädigungsgelder für Bequartierung Königl. Preussischer Truppen, in dem Deru'schen Hause, gegenüber dem Gasthause zum „Grünen Wald“, Marktstraße 5,

Vormittags:

von 9—10 Uhr: an die Quartiergeber der Goldgasse und des Grabens,  
von 10—11 Uhr: an die Quartiergeber des Grünwegs und der Häfnergasse,  
von 11—12 Uhr: an die Quartiergeber des Halnerwegs und Seidenbergs;

Nachmittags:

von 4—5 Uhr: an die Quartiergeber der Selenenstraße,  
von 5—6 Uhr: an die Quartiergeber des Herrmühlgräbchens, Hirschgrabens  
und der Hochstätte.

Wiesbaden, den 1. August 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Coulin.

## Fournir-Versteigerung.

Montag den 3. August l. J. Vormittags 10 Uhr soll in dem Kimmel'schen Saale, Kirchgasse No. 8 dahier, eine große Quantität Kaffbaum- und Mahagoni-Fournire gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 30. Juli 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Coulin.



## Bekanntmachung.

Montag den 3. August Vormittags 11 Uhr soll die Lieferung von circa 1400 Malter Steinkohlen zur Heizung der Locale des Rathhauses, des Acciseamts und der städtischen Schulen, sowie zur Vertheilung an die hiesigen Armen pro Winter 1868/69 öffentlich wenigstnehmend in dem Rathhause dahier versteigert werden.

Wiesbaden, den 28. Juli 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Coulin.

## Bekanntmachung.

Mittwoch den 5. August l. J. Vormittags 11 Uhr sollen die bei Chauffirung des Wegs an der schönen Aussicht und des Wegs vom Grünweg bis zur Bierstadterstraße vorkommenden Arbeiten und Lieferungen, als:

Grundarbeit, veranschlagt zu	548 Thlr.	— Sgr.
Stücksteinlieferung aus den Rambacher		
Brüchen	340	20 "
Rieslieferung (Graben)	85	27 "
Riesbeifuhr	194	9 "
Chauffirungsarbeiten	104	2 "

in dem hiesigen Rathhause wenigstnehmend vergeben werden.

Wiesbaden, den 31. Juli 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Coulin.

## S t e u e r.

Die 2te Rate der städtischen Steuer ist bekanntlich am 1. August fällig, und werden die Steuerpflichtigen daran erinnert, daß die Einzahlung innerhalb 14 Tagen geschehen soll.

Wiesbaden, den 30. Juli 1868.

Maurer, Stadtrechner.

## Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Montag den 3. August l. J. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause dahier folgende Mobilien:

- a) 1 Kleiderschrank,
  - b) 1 Küchenschrank, 1 Commode, 1 Spiegel, 1 Nähtisch, 1 Tisch,
  - c) 1 Commode, 1 Thele, 4 Rohrstühle
- versteigert werden.

Wiesbaden, den 30. Juli 1868.

Der Gerichts-Executor.

514

Belte.

**Extrafines Wiener Kunstmehl** von der k. k. p. Ebenfurther Dampf-  
mühle, per Kumpf 1 fl. 16 kr., per Pfund 10 kr., **feinstes Vorschußmehl**  
per Kumpf 1 fl. 12 kr., per Pfund 9 kr., **Secunda Vorschußmehl** per  
Kumpf 1 fl. 4 kr., per Pfund 8 kr., empfiehlt  
13897

**A. Thilo**, Kirchgasse 10, vis-à-vis dem Nonnenhof.

Ein großer, zweithüriger, gut erhaltener **Küchenschrank** ist billig zu ver-  
kaufen Stiftstraße 12. 13906

Noch einige Stück sehr guter **Apfelwein** sind abzugeben bei

**Georg Hahn**, Ziegelei. 13912

Ein kleiner, schwarzer, glatthäriger **Hund** zu verk. Schachtstr. 19. 14214

Dogheimerstraße 5 im Hinterhaus sind **Grünteäpfel** per Kumpf 10 kr. zu  
verkauft. 14232

Billig zu verkaufen: Zwei gute gebrauchte **Bettstellen** und sonstige **Möbel**,  
sowie eine gute **Anferuhr** zu 12 fl., Oberwebergasse 51. 14235



# Mineralwasser:

Sellerker, Kachinger, Emser Kränchen und Kessel, Sodener Nr. 3, 4 und 6, Schwalbacher Wein und Stahl, Geilnauer, Weilbacher Schwefel, Homburger, Riffinger Nacozzi, Friedrichshaller Bitterwasser und Marienbader, sämtliche Sorten in frischer Füllung, empfiehlt  
13403 **A. Thilo**, Kirchgasse 10. vis-à-vis dem Nonnenhof.

## Bürger-Schützen-Corps.

Jeden Montag Nachmittags 3 Uhr anfangend: **Uebungs-, Stern- und Ehrenscheibenschießen.** Nichtmitglieder zahlen 12 fr. Standgeld.  
7668 **Die Schützenmeister.**

## Arbeitshemden und Mittel zu billigen Preisen bei

**G. Burkhard**, Michelsberg 32. 404  
Prima weiße Kernseife, Prima-Nischenkernseife, Prima-Harzkerseife, Secunda-Kernseife, weiße geruchlose Schmierseife, braune Schmierseife, Soda, Stärke, Prima-Stearin- und Talglichter, sowie Parfümerien in großer Auswahl empfiehlt billigst

**Friedrich Schleucher**, vormals C. Wolf, Michelsberg.  
13653

Leihhaustaxator **Henckler** wohnt Schulgasse 2. 13003

Beeidigter Leihhausmaler **W. Hack** wohnt Sämergasse 10. 1025

Gebrauchte **Mahagoni-Möbel** zu verkaufen Lehrstraße 1, Parterre. 10960

Drei- und vierschubladige Kommoden, runde Tische, Spiegel, alle Arten Stühle, schöne Sessel, ein Kanape, Matratzen und alle Arten Betten sind billig zu verkaufen Spiegelgasse 11. 18989

## Westphälischen Bumpnickel

in ein und zwei Pfund-Laiben empfiehlt

**J. Adrian**, Marktstraße 36. 14083

**200 Paar Herrenzugstiefeln**, sowie solche für Knaben in bester Arbeit werden, um damit zu räumen, zu bedeutend herabgesetzten Preisen verkauft.

Ferner alle noch auf Lager habende **Sommerstühle und Stiefeln** für Damen und Kinder zu Fabrikpreisen.

**NB.** Alle vorkommenden Reparaturen werden schnell und billig besorgt.

**Jos. Dichmann**, Wegergasse 2. 14087

Hochstätte 22 sind billig zu verkaufen: ein starker **Rüferlarrn**, ein Kess 24' lang, Borde, Latten, Schallerbäume, Diele 2c. 14963

**Hemden-Einsätze** in Leinen und Schirting eine große Parthie bei

**F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens. 226

Am Kirchhofweg auf meinem **Holzplaz** sind alle Sorten Borde, Latten, Doppelbiele, Schalterbäume, altes Bauholz, alte Fenster, Salonstulpen und Thüren zu verkaufen. Auch steht ein zweithüriger **Kleiderschrank** zu verkaufen

12682 **J. Vogel.**

## Meine Colonialwaaren- & Samen-Handlung

befindet sich seit dem 4. Juli a. c. nicht mehr Marktstraße 11, sondern

**Kirchgasse 10, vis-à-vis dem Nonnenhof** 13849  
in dem früher von **G. Namspott** innegehabten Local. **A. Thilo.**



# Einmachgläser & Flaschen

in gelb und grün von 1 bis 5 Schoppen

a 3, 6, 7 und 8 kr. per Stück.

**Gelée-gläser** von  $\frac{1}{4}$  u.  $\frac{1}{2}$  Schoppen,

sowie weiße Einmachgläser von 1 bis 6 Schoppen empfehle um rasch damit zu räumen äußerst billig

13347

Achtungsvoll

Schmidt-Fassbinder, H. Burgstraße 1.

**Ruhrkohlen** vorzüglichster Qualität vom Schiff zu beziehen. Preise billigt.

Carl Beckel jun., Schachtstraße 7.

Bestellungen nehmen auch an die Herren G. Bach, Nerostraße 38, Fr. Feiz Geisbergstraße 2, Carl Jäger, Langgasse 16.

12676

## Ruhrkohlen

von bester Qualität, direkt vom Schiff, bei

13354

Hch. Heyman, Mühlgasse 2.

**Ruhrer Ofen-, Biegel- u. Schmiedekohlen**

direkt vom Schiff zu beziehen an der Dörsenbach.

13068

A. Momberger, Moritzstraße 7.

## Ruhrer Ofenkohlen

von bester Qualität sind direkt vom Schiff zu beziehen bei

13715

H. Vogelsberger, vormals Günther Klein.

**Photographisches Atelier von H. Gläser,**

Lammstraße 19.

Tägliche Aufnahmezeit von Morgens 6 Uhr bis Abends 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. 529

## Feinstes Vorschußmehl

per Rumpf 1 fl. 8 kr., per Pfund 8 kr. bei

14099

Hch. Philippi, Kirchgasse 22.

Ein ganz neu hergerichteter prachtvoller **Wagen** (auch für eine Herrschaft sich eignend) steht preiswürdig zu verkaufen. Näheres beim Eigenthümer F. Jung, Friedrichstraße 2 dahier.

13177

Ein **photograph. Atelier** zu mieten oder kaufen gesucht. Franco-Offerten an Friedrich Hartung, Frankfurt a. M.

463

Ein grauer, gelehriger **Papagei** ist sammt Käfig zu verkaufen. Näheres Expedition.

14088

Ein braunes **Pferd**, Stute, 6 Jahre alt, fehlerfrei, eignet sich zu jedem Gebrauch, ist mit einem leichten **Jagdwagen**, Verdeck zum Abnehmen, einzeln und zusammen zu verkaufen. Näh. zu erfragen Welltritzst. 10 im 2. St.

14081

Zwei **Porzellanöfen**, Neuwieder Fabrikat, (Holzfeuerung) sind billig zu verkaufen Langgasse 27.

sowie



Der **Gustav-Adolf-Verein** im Land- und Stadt-Decanat Wiesbaden will sein diesmaliges Jahresfest nächsten Sonntag den 2. August von Nachmittags 3 Uhr 45 Min. an zu Erbach feiern. Zur Betheiligung an dieser Feier ladet die Mitglieder und Freunde des Vereins hiermit geziemend ein  
Wiesbaden, 31. Juli 1868. Der Vorstand. 14264



## Markt 7.

Heute Morgen treffen sicher ein: Ganz frische Schellfische (ausgezeichnete Qualität), Steinbutt, Seezungen (Soles), Turbot.

### Sandkartoffeln 1. Qualität 8 kr.

14269

bei **Adolph Kleber**, Heidenberg 10.

### Neue Sandkartoffeln per Kumpf 8 kr.

empfiehlt

**Ph. Nagel**, Friedrichstraße 28. 14277

### Die Düngerausfuhrgesellschaft

empfiehlt sich zur geruchlosen Entleerung von Abtrittsgruben, Ausräumen von Sandfängen etc. und ist durch Vervollständigung ihrer Apparate in den Stand gesetzt, gefällige Bestellungen sofort zu erledigen. Aufträge werden entgegen- genommen bei **S. Weil**, Nerostraße 21, **Aug. Romberger**, Moritzstraße 7, **Ad. Blum**, Rheinstraße 34, **J. Dörr**, Dohheimerstraße 18, **Georg Faust**, Schwalbacherstraße 15, **Chr. Thon**, Neugasse 14, **S. Gens**, Friedrichstraße 7, **S. M. Burl**, Herrnmühlgäßchen 4. 529

**NB.** Vom 1. August ab Preisermäßigung.

Der

### Gesangverein Orion zu Kloppenheim

feiert morgen Sonntag sein Stiftungsfest, verbunden mit **Tanzmusik** im Freien, unter Betheiligung mehrerer Vereine aus Wiesbaden und Umgegend (6). Festplatz im großen Garten zur Krone. Bei einbrechender Dämmerung großes Feuerwerk mit bengalischer Beleuchtung. Zu recht zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein  
**Chr. Sternberger.** 14272

### Schießhalle Busch'scher Garten.

Morgen Sonntag Nachmittag **Vogelschießen**, dem König einen Preis nebst Ehrenscherbe. 14279

### J. Sachs, fl. Schwalbacherstraße 5, 1 Stiege hoch,

empfiehlt gutes Mittagessen zu 14 und 18 kr., Abendessen zu 10 und 12 kr.

### Frankfurter Lagerbier

per Flasche 7 kr., bei Abnahme von 12 und mehr Flaschen franco ins Haus geliefert, empfiehlt

14102

**J. Adrian**, Marktstraße 36.

Wegen Wohnungsveränderung verkaufe ich meine sämtlichen Waaren zu billigen Preisen.  
**A. Harzheim**, Goldgasse 21. 14215



**Herrn-, Damen- und Kinderfragen** habe wieder in großer Auswahl erhalten und kann dieselben zu außerordentlich billigen Preisen, als: Herrenfragen schon von 10 fr. an, Herrenmanschetten zu 24 fr., Damengarnituren zu 18, 24, 28, 36, 42, 48, 54 fr. und 1 fl., bis zu den feinsten zu 4 fl. abgeben.

Gleichzeitig empfehle ich wegen vorgerückter Saison **Spitzen-Châles u. Rotondes** zu herabgesetzten Preisen.

14272

**Eduard Kalb**, Langgasse 30.

**Adolph Kleber**, Heidenberg 10,

empfiehlt ein reines Glas Wein per Flasche 24, 36 und 48 fr., ausgezeichneten Apfelwein per Schoppen 3 fr., Selterser Wasser, stets frischer Füllung 7 fr.

14269

Meinen vorzüglichen Mittagstisch zu 15 fr., sowie ein ausgezeichnetes Glas Heinrich'sches Bier zu 4 fr. bringe in empfehlende Erinnerung.

14267

**J. Jörg**, Goldgasse 5.

## Holzkohlen

per 100 Pfund 2 fl., stets auf Lager in dem Kohlen- und Brennholz-Magazin von

**Fr. Braun**. 14256

**Glycerin-Seifen-Abfall** in  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  Pfund-Packeten per Pfund 45 fr., **Frankfurter Wasser** (dem Eölnischen nichts nachstehend) in  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  Flaschen per Flasche 18 fr. und 30 fr.,

**Huile antique** in  $\frac{1}{2}$  Pfund-Flaschen, mit und ohne Blumengerüche, per Flasche 1 fl. 6 fr. und 54 fr., sowie sämtliche **Parfumerien** empfiehlt billigst

13466

**A. Thilo**, Kirchgasse 10, vis-à-vis dem Nonnenhof.

Ein **Damenloffer** ist zu verkaufen bei **A. Harzheim**, Goldg. 21. 14215

**Englische Sprach- und Conversationsstunden** erteilt

**Georg Linck**, Helenenstraße 10. 10147

Eine **Kartoffelwaage** mit Gestell und 8 Pfund Gewicht ist zu verkaufen Steingasse No. 21 im zweiten Stock. 14282

Kirchhofsgasse 7 sind **Frühäpfel** per Kumpf 10 fr. zu haben. 14238

Ein fast neues **Gartengeländer**, 120 laufende Fuß, ist billig zu verkaufen. Näh. Exped. 14229

Zwei **Einmachständer**, Leitern und mehrere Karste sind zu verkaufen Mauergasse 9. 14270

Eine fast neue **Schrotmühle** neuester Construction, sowie mehrere kleine **Fässer** sind zu verkaufen Bahnhofstraße 7. 14273

Römerberg 24 ist ein **Kinderwägelchen** billig zu verkaufen. 14281

**Kupferne Blitzleitungsseile** (3fache und 7fache) sind bei mir stets vorrätig zu haben.

**J. L. Meckel**. 14171

sonst



# Amtlicher Bericht über die Durchschnitts-Markt- und Lebensmittelpreise zu Wiesbaden in der Woche vom 25. Juli bis 1. August 1868.

## I. Fruchtmarkt.

1 Malter (160 Pfd.) Weizen 6 Thlr. 10 Sgr., 1 Malter (100 Pfd.) Hafer 3 Thlr. 3 Sgr., 1 Malter (150 Pfd.) Delfrucht 6 Thlr. 8 Sgr.  
1 Ctr. Sen 23 Sgr.

## II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Ctr. 18 Thlr. 25 Sgr. 9 Pfg., zweite Qualität per Ctr. 18 Thlr. — Sgr. — Pfg. Fette Schweine per Pfund 5 Sgr. — Pfg. Fette Hammel per Pfd. 5 Sgr. 9 Pfg., Kalber per Pfd. 4 Sgr. 7 Pfg.

## III. Victualienmarkt.

1 Mtr. (200 Pfd.) Kartoffeln 1 Thlr. 23 Sgr., 1 Pfund Butter 11 Sgr. 5 Pfg., 25 Eier 13 Sgr., 100 Handläse 1 Thlr. 25 Sgr., 100 Fabrikläse 1 Thlr. 12 Sgr., 1 Ctr. Zwiebeln 2 Thlr., Blumenkohl per Stück 4 Sgr., Kopfsalat per Stück 1 Sgr., gelbe Rüben per Centner 1 Thlr. 20 Sgr., Gurken zwei Stück — Sgr. 3 Pfg., grüne Bohnen per 1/4 Ctr. netto 14 Sgr. 3 Pfg., Weißkohl per Stück 2 Sgr. 3 Pfg., Wirsing per Stück 1 Sgr. 8 Pfg., Rothkraut per Stück 4 Sgr., Erdbeeren per Schoppen 1 Sgr. 2 Pfg., Heidelbeeren per Schoppen 7 Pfg., Johannisstrawben per Pfund 1 Sgr. 8 Pfg., 1 Gans 1 Thlr. 5 Sgr., 1 Ente 18 Sgr., 1 junger Hahn 15 Sgr., 1 junges Huhn 14 Sgr., 1 Länbe 4 Sgr., Aal und Hecht per Pfd. 6 Sgr. 6 Pfg., Backische per Pfd. 2 Sgr.

## IV. Brod und Mehl.

Gemischtbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfund 2 Sgr. 4 Pfg., ein dahier übliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 5 Sgr. 2 Pfg., desgleichen 2. Qualität (sogen. Kornbrod) 4 Sgr. 7 Pfg., Weißbrod a) 1 Wasserwed 1 Kr. oder 3 1/2 Pfg., b) 1 Milchbrod 1 Kr. oder 3 1/2 Pfg.

Weizenmehl: Vorrath 1. Qual. per Mtr. oder 140 Pfd.	11 Thlr. 8 Sgr. 7 Pfg.
im Detail	11 " 25 " 9 "
" 2. " " " " " " " " " "	10 " 21 " 5 "
im Detail	11 " 8 " 7 "
(gewöhnliches) " " " " " " " " " "	10 " 4 " 3 "
im Detail	10 " 21 " 5 "
Roggenmehl " " " " " " " " " "	7 " 4 " 3 "
im Detail	7 " 12 " 10 "

## V. Fleisch.

per Pfund.	per Pfund.
Ochsenfleisch . . . . . 5 Sgr. 9 Pf.	Dörrfleisch . . . . . 7 Sgr. 5 Pf.
Ruh- oder Rindfleisch . . . . . 4 " 3 "	Nierenfett . . . . . 5 " 9 "
Schweinefleisch . . . . . 5 " 9 "	Schwarzenmagen (frisch) . . . . . 6 " 10 "
Kalb- oder Kalbfleisch . . . . . 4 " 7 "	Fleischwurst . . . . . 6 " 10 "
Hammelfleisch . . . . . 5 " 9 "	Bratwurst . . . . . 7 " 5 "
Speck . . . . . 9 " 2 "	Frische Leber- u. Blutwurst . . . . . 4 " 7 "
Schweineschmalz . . . . . 9 " 2 "	
Schinken . . . . . 8 " — "	

Wiesbaden, den 31. Juli 1868.

Das Accise-Amt.  
Gardt.

Mainz, den 31. Juli. (Fruchtmarkt). Bei stark befahrenem Markt Korn zum alten Preise. Weizen etwas niedriger. Weizen (200 Pfd.) 14 fl. bis 14 fl. 20 kr., Korn (180 Pfd.) 9 fl. bis 9 fl. 15 kr., Gerste (160 Pfd.) 7 fl. 30 kr. bis 8 fl. Im Großhandel ruhig, da zum Export nichts gekauft wurde.

## Frankfurt 30. Juli.

### Geld = Course.

Pistolen . . . . .	9 fl. 46 — 48 kr.
Holl. 10 fl.-Stücke . . . . .	9 " 54 — 56 "
20 Fres.-Stücke . . . . .	9 " 29 — 30 "
Russ. Imperiales . . . . .	9 " 47 — 49 "
Preuß. Fried. d'or . . . . .	9 " 57 1/2 — 58 1/2 "
Dukaten . . . . .	5 " 37 — 39 "
Engl. Sovereigns . . . . .	11 " 53 — 57 "
Preuß. Cassenscheine . . . . .	1 " 44 7/8 — 45 1/8 "
Dollars in Gold . . . . .	2 " 27 — 28 "

### Wechsel = Course.

Amsterdam 100 " . . . . .
Berlin 105 1/2 " . . . . .
Cöln 105 " . . . . .
Hamburg 88 1/2 G. . . . .
Leipzig 105 B. . . . .
London 119 3/4 B. 1/8 G. . . . .
Paris 95 94 1/2 b. . . . .
Wien 104 1/4 B. 104 G. . . . .
Disconto 3 1/2 % G. . . . .



# Tages-Kalender.

## Die königliche Landesbibliothek

(im dritten Stock)

ist geöffnet: Montag, Mittwoch und Freitag Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr.

Das naturhistorische Museum ist geöffnet: Sonntags und Mittwochs von 11 bis 1 Uhr und von 2 bis 6 Uhr. Montags und Freitags von 2 bis 6 Uhr.

Das Museum der Alterthümer (Wilhelmstraße 7)

ist geöffnet: Montags, Mittwochs und Freitags Nachmittags von 3—6 Uhr.

Die Bibliothek und das Lesezimmer des Gewerbevereins

(Kleine Schwalbacherstraße 2a)

ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme der Sonntag- und Donnerstag-Nachmittage, geöffnet.

Heute Samstag den 1. August.

Musik am Kochbrunnen

Morgens 6 Uhr.

Cursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 4 Uhr: Concert.

Abends 8 Uhr: Réunion dansante.

Turnverein.

Nachmittags 4 Uhr: Turnen der Turnschüler.

Abends 8 Uhr: Fechten.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Discussion.

Männergesangsverein „Concordia“.

Abends 9 Uhr: Probe.

## Tägliche Posten vom 1. November.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Frankfurt (Eisenbahn).

Morg. 6<sup>10</sup>, 8<sup>15</sup>, 11<sup>15</sup>, 12<sup>10</sup>. Morg. 7<sup>30</sup>, 10<sup>25</sup>, 11<sup>35</sup>.

Nachmittags 2<sup>15</sup>, 3<sup>45</sup>, Nachm. 1, 3<sup>15</sup>, 4<sup>25</sup>, 5<sup>10</sup>, 6<sup>30</sup>, 8<sup>50</sup>. 7<sup>25</sup>, 10<sup>15</sup>.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eisenwagen).

Nachmittags 5<sup>30</sup>. Morgens 10<sup>15</sup>.

Schwalbach, Diez (Eisenwagen).

Morgens 8<sup>30</sup>. Nachmittags 4<sup>30</sup>.

Schwalbach (Eisenwagen).

Nachmittags 5<sup>30</sup>. Morgens 8<sup>45</sup>.

Rüdesheim, Limburg, Wehlar (Eisenbahn).

Morgens 6<sup>10</sup> } Fahrpost. Morg. 11<sup>25</sup> }

Nachm. 2<sup>15</sup>, 5<sup>15</sup> } Nachm. 4<sup>30</sup> } Fahrpost.

Morg. 8<sup>15</sup>, 11<sup>25</sup> } Briefpost. Morg. 9<sup>10</sup>, 11<sup>25</sup> } Briefpost.

Nachm. 2<sup>15</sup>, 3<sup>15</sup>, 5<sup>15</sup> } Nachm. 2<sup>10</sup>, 6<sup>40</sup>, 9<sup>10</sup> } post.

bis Limburg. 10<sup>35</sup>.

Nachmittags 7<sup>20</sup> Briefpost nach Ems.

Englische Post (via Ostende).

Nachmittags 3<sup>45</sup>. Morg. 6, 11<sup>25</sup> mit Ausnahme

Nachmittags 10. Dienstags.

(via Calais.)

Nachmittags 3<sup>45</sup>, 10. Nachmittags 1, 4.

Französische Post.

Morgens 11<sup>25</sup>. Nachmittags 1.

Nachmittags 3<sup>45</sup>, 8<sup>50</sup>, 10. Nachmittags 4.

Post nach Norddeutschland.

Nachmittags 3<sup>45</sup>, 8<sup>50</sup>, 10 Morgens 8, 11<sup>25</sup>.

## „Neue Concordia“.

Abends 9 Uhr: Gesangsprobe im Vereins-local, „Kaiser Adolph“, Goldgasse.

Morgen Sonntag den 2. August.

Musik am Kochbrunnen

Morgens 6 Uhr.

Local-Gewerbeverein.

Morgens 7 Uhr: Zeichenschule in der Schule auf dem Michaelsberg.

Arbeiter-Bildungsverein.

Morgens 8 Uhr: Zeichnen.

Schützenverein.

Nachmittags von 3 bis 7 Uhr: Schießübungen.

„Neuer Club“.

Nachmittags 3 Uhr: Ausflug nach Nieder-Walluf bei J. Reppel mit der Kass. Eisenbahn.

Cursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 4 Uhr: Concert.

## Königliche Schauspiele.

Heute Samstag: Egmont. Trauerspiel in 5 Akten von Göthe. Musik von Beethoven. Gast: Frau Walter-Steffen vom Stadttheater in Nürnberg. (Clärchen.)

Morgen Sonntag: Postillon von Conjumeau. Komische Oper in 3 Abtheilungen. Nach dem Französischen des Scribe. Musik von Adolph Adam. Gast: Herr Wachtel. (Postillon.)

## Königliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6, 8<sup>15</sup>, 10<sup>15</sup>, 11<sup>25</sup>.

Nachmittags 3, 5, 7<sup>20</sup>, 9<sup>30</sup>.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 8<sup>15</sup>, 9<sup>10</sup>, 11<sup>25</sup>.

Nachmittags 2<sup>10</sup>, 3<sup>40</sup>, 6<sup>40</sup>, 9, 10<sup>35</sup>.

Dampfschiff-Verbindung zwischen der Station Rüdesheim und der Station Bingerbrück der Rhein-Nahe-Bahn.

Verbindung mit der Rheinischen Bahn Coblenz, Eln 2c. über die feste Rheinbrücke bei Coblenz.

## Lannus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6<sup>10</sup>, 8<sup>15</sup>, 9<sup>15</sup>, 11<sup>25</sup>.

Nachm. 12<sup>10</sup>, 2<sup>15</sup>, 3<sup>45</sup>, 5<sup>40</sup>.

Abends 6<sup>30</sup>, 8<sup>50</sup>, 10<sup>35</sup>.

\*) Schnellzüge.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7<sup>30</sup>, 8<sup>25</sup>, 10<sup>25</sup>, 11<sup>35</sup>.

Nachmittags 1, 3<sup>15</sup>, 4<sup>25</sup>, 5<sup>10</sup>.

Abends 7<sup>35</sup>, 9<sup>40</sup>, 10<sup>15</sup>.

(\*) Schnellzüge. (Mit 2 Beilagen).

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.



# Wiesbadener Tagblatt.

Samstag

(I. Beilage zu No. 179)

1. August 1868.

## Möblien-Versteigerung.

Dienstag den 4. August d. J. und den darauf folgenden Tag, Morgens 9 Uhr anfangend, werden in dem Saale des Herrn Kimmel, Kirchgasse 8, verschiedene Möblien und sonstige Gegenstände öffentlich gegen gleich baare Zahlung versteigert, als:

1 Sopha und 6 Stühle, Damastüberzug, 1 Chaiselongue, Kommoden, Stühle, Tische, Sessel, große und kleine Spiegel, eine Partie Bilder, 1 Clavierstuhl, 1 Kinderstühlchen, 3 Polsterbänke, 1 Brandliste, 1 Kinderwägelchen, so gut wie neu, 1 Gaslustre, 2 Candelabre, Vorhang-Gallerien, Bettstellen und Roßhaarmatrizen, 1 Theetisch, Mahagoni-Kleiderhänger und sonstiges Hausgeräthe.

Ferner eine Partie Frauenkleider in Seide und Orleans, Tafelgedede und Leibwäsche, 1 Tafelservice für 36 Personen, 1 schöne Pendule, 2 goldene Cylinder-Uhren, 1 silbernes Cigarren-Etuis, silberne Bestecke &c. 486

## Versteigerung.

Donnerstag den 6. August d. J. Morgens um 10 Uhr läßt J. R. Rembach in Diebrich in seinem Wohnhause folgende Gegenstände öffentlich gegen gleich baare Zahlung versteigern:

1 Omnibus, 1 einspännige Chaise nebst Geschirr, 1 Rollwagen, 1 Brodwagen, 1 Karrn, Pferdegeschirr, verschiedene Pumpen, 1 Mast nebst Zubehör, 5 große Kelterschrauben, 2 Schrotseile, 2 Schrotmühlen, Waagen, 3 Waschmaschinen, 1 Pfeffermühle, Fässer, Korbflaschen; 14159

ferner:

Tische, Schränke, Stühle, Bettladen und andere Haushaltungsgegenstände.

## Bertin a'sche Schreiblehranstalt, Helenenstraße 8.

Zu einem mit dem 3. August c. beginnenden neuen 16-stündigen Coursus werden Herren und Damen &c. ergebenst mit dem Bemerkten eingeladen, daß Jedem, er mag auch noch so schlecht schreiben in obiger Zeit, eine geläufig schöne Handschrift garan't werden. Proben können stets eingesehen werden. 197

## Feinsten Weinessig & Dauborn's Brauntwein

zum Einmachen empfiehlt

13850

A. Thilo, Kirchgasse 10, vis-à-vis dem Nonnenhof.



## Die 2. Düngerausfuhrsgesellschaft

beginnt mit dem 1. August d. J. ihr Geschäft und empfiehlt sich im geruchlosen Entleeren von Abtrittsgruben. Gefällige Aufträge werden baldigst erledigt und werden solche entgegengenommen bei:

H. J. Thon, Helenenstraße 14,  
R. Burl, Rheinstraße 36,  
J. Blum, Kirchgasse 24,  
Fr. Burl, Langgasse 21,  
W. Kimmel, Saalgasse 2,  
H. Born, Römerberg 4,  
Chr. Badior, Wellrichstraße 12,  
J. Herz, Helenenstraße 20,  
Fr. Güttler, Wellrichstraße 18,  
Fr. Thon, Schwalbacherstraße 9,  
Fr. Ez, Dogheimerstraße 4,  
P. Koch, Dogheimerstraße 10,

G. Birt, Dogheimerstraße 23a,  
A. Christmann, Schulgasse 2,  
W. Thon, Schwalbacherstraße 29,  
A. Nöll, Michelsberg 20,  
G. H. Thon, Hochstätte 20,  
G. Scheurer, Ellenbogengasse 7,  
R. Berger, Marktstraße 7,  
J. Rückert, Feldstraße 8,  
H. Badior, Steingasse 30,  
Ph. Cron, Schwalbacherstraße 51,  
P. Rühl, Webergasse 49.

13376

## Virginie

von Ph. Koch in Saarbrücken in frischer Sendung, sowie alle andere Sorten Schnupstabelle in bekannter Qualität empfiehlt

A. Thilo, Kirchgasse 10, vis-à-vis dem Nonnenhof. 13857

## Neue Holl. Boll-Säringe,

Kronbrand 1868,

per Stück 21 fr., empfiehlt

J. Adrian, Marktstraße 36. 14158

## Raffinade,

gemahlen, per Pfund 18 fr., im Brod

per Pfund 17½ fr.,

Colonialmelis im Brod per Pfund 18 fr. gegen Caffee bei

14177

J. Haub, Ecke der Häfner- und Mühlgasse.

## Kaffee-Lager bei Hch. Philippi, Kirchgasse Nr. 22.

Ceylon-Kaffee, 30, 34, 36, 38, 40 fr. per Pfund,

Java-Kaffee, 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 44 und 48 fr. per Pfund,

gebrannter Kaffee, 36, 40, 44, 48 und 52 fr. per Pfund,

sämmtliche Sorten, rein und kräftig von Geschmack.

13968

Eiskühles Selterser und Sodawasser stets frisch per Glas 2 fr.,  
mit Fruchtsaft 5 fr. empfiehlt  
14062

Fr. Eisenmenger,  
11 Langgasse 11.

## Schuhwaaren,

als: Pantoffeln in Stramin, Leder, Plüsch und Lasting, Zengstiefelchen, mit und ohne Absatz, sowie Kinderstiefelchen in Auswahl zu billigen Preisen  
13375 bei Philipp Sulzer, Langgasse 13.

Ein sehr gut gebautes Landhaus mit Garten und herrlicher Aussicht, in gesündester Lage ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Schriftliche Anfragen unter W. Z. besorgt die Expedition d. Bl. 10049



# Wichtig für Hotelbesitzer und Familien.

Wer sich auf die billigste Weise schöne Vorhänge in allen Gattungen, brochirte und gestickte Gardinen in Woll und Lüllborduren (schon von 3 fl. an das Fenster) für Zimmerausstattung verschaffen will, der findet die vortheilhafteste und ohne allen Zweifel die billigste Gelegenheit im Ausverkauf des Schweizer Weißwaaren-Fabriklagers Nr. 16 großer Hirschgraben in Frankfurt a. M., welcher für kurze Zeit noch stattfindet.

## Frankfurter Hypotheken-Kredit-Verein.

Nachdem beschlossen worden ist, die Wirksamkeit des Frankfurter Hypotheken-Kredit-Vereins nach Außen auszudehnen, bringen wir in Nachstehendem die §§. 3 und 4 unserer Statuten, welche sich über den Zweck und die Geschäftsthätigkeit des Vereins aussprechen, zur öffentlichen Kenntniß:

### §. 3.

Zweck der Gesellschaft ist, durch Versicherung hypothekarischer Forderungen und durch Vermittelung hypothekarischer Darlehen den Realkredit der Grund- und Hausbesitzer zu heben und zu fördern.

Die Wirksamkeit des Vereins erstreckt sich auf die deutschen Staaten, mit vorzugsweiser Berücksichtigung von Frankfurt am Main und dem zunächst liegenden Gebiete.

### §. 4.

Zur Erreichung dieses Zweckes beschäftigt sich die Gesellschaft damit:

1) Bürgschaft zu leisten für die Erfüllung der in einer hypothekarischen Schuldverschreibung von dem Schuldner übernommenen Verbindlichkeiten, sowohl dem Gläubiger als allen Rechtsnachfolgern desselben;

2) Kapitalien von Privatpersonen, Behörden und Anstalten verzinslich oder unverzinslich anzunehmen und deren hypothekarische Unterbringung zu vermitteln;

3) die von ihr versicherten hypothekarischen Forderungen zu beleihen, zu erwerben und zu veräußern;

4) hypothekarische Schuldverschreibungen in Verwahr zu nehmen, die Einziehung und Auszahlung von Kapital und Zinsen zu übernehmen.

Wegen der dahin einschlägigen Geschäfte wolle man sich gefälligst an das Bureau des Vereins, gr. Eschenheimerstraße Nr. 39 in Frankfurt am Main, wenden, woselbst jede gewünschte nähere Auskunft bereitwilligst ertheilt werden wird.

433

Frankfurt a. M., den 1. August 1868.

Die Direction.

Zur **Beforgung von Stellen, Commissions- und Ratlergeschäften** aller Art, sowie auch für Consultationen in Rechtsangelegenheiten empfiehlt sich bestens

**J. Kamberger,**

14236 Bahnhofsstraße 12. Seitenbau.

Wegen Mangel an Raum stehen billig zu verkaufen:

2 nußbaumene Bettstellen nebst Sprung- und Kopfaarmatrassen,

1 nußbaumenes Sopha,

1 ovaler Tisch,

1 lackirter Kleiderschrank und

1 " Waschschrank.

Näh. Exped.

14189

Ein leichter, zweispänniger Fuhrwagen zu verkaufen Römerberg 20. 14249



# „Neuer Club“.

Morgen Sonntag den 2. August:

## Ausflug

nach Niederwalluf bei J. Neppel.

Abfahrt 3 Uhr mit der Nassauischen Eisenbahn.

13910

Der Vorstand.

NB. Der Ausflug findet bei jeder Witterung statt.

## Brauerei zur Burg Nassau.

Morgen Sonntag den 2. August:

14275

## Harmonie im Garten.

Anfang 4 Uhr.

## Ueberzogene Crinolinen

nach dem neuesten Schnitt, für Damen von 1 fl. 20 fr. an in weiß, und 1 fl. 26 fr. an gestreifte, für junge Mädchen von 1 fl. 6 fr. an, Crinolinen ohne Ueberzüge, in allen Größen, von 24 fr. an,

## genähte Corsetten

schon von 52 fr. an nach den neuesten Mustern und in reichster Auswahl bis zu den feinsten, empfiehlt zu äußerst billigen Preisen

501

P. Peaucellier, Michelsberg 8.

Buchweizenmehl

per Pfund 10 fr.,

Maismehl

7 "

Maigröße

8 "

empfehl

A. Thilo, "Kirchgasse" 10.

13897

## J. Adrian,

Marktstraße 36 vis-à-vis der Hirschapotheke,

empfehl:

Raffinade und Colonial-Melis Ia per Pfund 18½ fr.

im Brod, gemahlene Raffinade per Pfund 18 fr.,

feinsten Einmachessig per Maas 16, 20 und 32 fr.,

Nordhauser Fruchtbranntwein (zum Einmachen)

per Maas 1 fl.

14103

## Wannenbäder

liefert mit Pferd billigst

W. Hahn, Saalgasse 22.

12239

Eine noch sehr schöne Ladeneinrichtung ist billig zu verk. N. E. 14276



# Für Wiederverkäufer.

Abgelagerte Cigarren eigener Fabrikation:

La Gloria	1 Kistchen (100 St.)	1 fl. 30 kr.,
" Victoria	1 do.	" " 1 " 30 "
" Norma	1 do.	" " 1 " 15 "
Figaro	1 do.	" " 1 " — "
La Fama	1 do.	" " — " 50 "

in der Filiale der Cigarrenfabrik

**Moritz Wallenfels,**

14243

Langgasse 31 vis-à-vis der Post.

## Zither-Unterricht

wird gründlich ertheilt bei

**J. Paul,** Wellritzsstraße 4. 14253

Die Papierhandlung von **L. Blach,** Webergasse 13, empfiehlt  
en gros & en detail alle Sorten:

**Post-, Schreib-, Zeichnen- & Packpapier,**  
sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel in reichster Auswahl  
und zu den billigsten Preisen. 14258

## Neue Essig-Burten

sind zu haben bei

**Osw. Beisiegel,** Kirchgasse 20. 14255

Ein **Damentoffer** wird auf 3—4 Wochen zu leihen  
gesucht. Näheres Expedition. 14748

Eine gute **Rolle** mit Seil ist zu verkaufen Webergasse 33. 14246

Verlaufen hat sich ein weiß-schwarzer langhaariger **Hund,** auf den Namen  
„**Ulli**“ hörend. Man bittet um Zurückgabe Langgasse 4. Vor Ankauf wird  
gewarnt. 14257

## 5 fl. Belohnung!

Am Donnerstag den 30. Juli Nachmittags wurde in den Kurjaalanlagen  
hinter der alten Colonnade bis zum Weiher zwischen 4—5 Uhr eine kleine  
**Haarbroche,** in der Mitte gold- und schwarz emailliert, verloren. Dem  
redlichen Finder obige Belohnung im Englischen Hofe hier. 14242

Am Donnerstag um 6 Uhr wurde ein **Portemonnaie,** 18 Gulden  
enthaltend, entweder im Kurgarten oder in der Trinkhalle verloren. Man  
bittet den redlichen Finder, dieses Portemonnaie Elisabethenstraße 7b, Parterre,  
gegen Belohnung abzugeben. 14218

Verloren eine goldene **Broche.** Man bittet um Abgabe gegen gute Be-  
lohnung im Badhaus zum Sonnenberg, Spiegelgasse. 15271

Ein reinliches Monatmädchen wird gesucht. Näh. Exped. 14217

Eine tüchtige Waschfrau gesucht Helenenstraße 26. 14173

Ein gesundes Mädchen sucht eine Schenkstelle. Näh. Exped. 14259

Ein reinliches Monatmädchen oder Frau wird gesucht Friedr. chstraße 12,  
Bel-Etage. 14105



## Stellen-Gesuche.



**Gesucht**

bei einer oder zwei Damen oder zu einem Kinde. Näheres Expedition.

Ein anständiges Mädchen, welches im Nähen, Bügeln, Serviren und in allen Hand- und Hausarbeiten bestehen kann, sucht eine Stelle bei einer oder zwei Damen oder zu einem Kinde. Näheres Expedition. 14210

Ein braves Mädchen sucht sogleich eine Stelle als Hausmädchen, am liebsten bei Fremden. Näh. Röderallee 26a. 14250

Ein solides, starkes Mädchen wird in Dienst gesucht Langgasse 16. 14247

Ein reinliches Mädchen wird auf gleich gesucht in der Kaffee-restaurant hinter der alten Colonnade. 14244

Ein braves, williges Mädchen, das gute Zeugnisse besitzt, wird auf gleich gesucht. Näh. Exped. 14262

Für ein junges, starkes Mädchen wird eine Stelle gesucht. Näh. Helene-straße 2 im 4. Stock. 14251

Ein Mädchen vom Lande sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näh. Kirchgasse 6 im 3. Stock. 14252

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht Schwalbacherstraße 1. 14208

Ein fleißiges, reinliches Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näh. Langgasse 35. 14234

Ein Mädchen, welches perfect französisch spricht, sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder in einer anständigen Restauration zum Serviren. Zu erfragen in der Expedition. 14224

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht. Näh. Langgasse 8a. 14225

Eine perfecte Köchin sucht eine Stelle bis zum 15. August. Näheres in der Expedition. 14154

Es wird ein Mädchen, welches gute Zeugnisse aufweisen kann, zu Kindern gesucht Leberberg 4. 14022

Eine Schweizerin, welche mehrere Sprachen spricht und in allen weiblichen Handarbeiten erfahren ist, sucht eine Stelle. Näheres Taunusstraße 49 im dritten Stock. 14188

Une jeune fille française, désire se placer comme femme de chambre ou pour des grands enfants. S'adresser au Bureau de c. feuille. 13933

## Avis!

Une dame française demande une place de dame de compagnie au besoin près d'une personne malade ou gouvernante de jeunes enfants. Pour les offres s'adresser à l'expédition de cette feuille sous les initiales V. 8. 13985

Ein militärsfreier junger Mann sucht eine Stelle als Hausdiener. Näheres Expedition. 13907

Ein wohlgezogener Junge wird in die Lehre gesucht bei Wilh. Ma chenheimer, Tapezirer, Nerostraße 3. 14200

Ein zuverlässiger Schreiner kann dauernde Beschäftigung erhalten. Näheres Expedition. 14174

Ein Drechslerlehrling wird gesucht. Näh. Exped. 13901

Ein gewandter Diener, welcher durch Abreise seiner Herrschaft außer Dienst ist, sucht eine Stelle. Näh. Exped. 14203

Ein braver Junge kann die Bäckerei erlernen bei Fischer, Bäckermeister. 14.78



Für das hiesige Civil-Hospital wird ein Wärter gesucht. Lusttragende wollen sich, mit Zeugnissen versehen, bei unterzeichneter Stelle melden

Wiesbaden, den 31. Juli 1868.

Königl. Civil-Hospitalverwaltung.

J. B. Zippelius.

Ein ordentlicher Junge von 16—18 Jahren wird als Hausbursche gesucht. Näh. Exped. 14254

Ein braver Bursche, welcher mit Fuhrwerk umgehen kann, wird gesucht.

Emil Wolff, Emserstraße 33 a. 14274

Gesucht für auf jeden Sonntag ein junger Mann zum Serviren. Näheres Expedition. 14261

7000 fl. werden gegen gerichtliche Sicherheit zu leihen gesucht. Von wem, sagt die Exped. 14260

Gesucht wird für eine stille Familie ohne Kinder ein freundliches Logis von 3—4 Zimmern, Parterre oder im ersten Stock, im südlichen oder westlichen Theile der Stadt. Anerbietungen in der Expedition d. Bl. gefälligst abzugeben. 14555

Ein Herr sucht ein kleines Zimmer mit wenig Aufwartung, aber in einem guten Haus. Adressen unter Nr. 100 wolle man bei der Expedition d. Bl. niederlegen. 14222

Gesucht in der Nähe des Kursaals für einen Monat ein Salon mit 2—3 Schlafzimmer. Näheres Hotel Victoria 48. 14245

Für einen Knaben von 10 Jahren, der die höhere Bürgerschule besucht, wird auf einige Zeit ein Unterkommen in einer anständigen Familie gesucht, womöglich bei einem Lehrer, der die Arbeiten zu überwachen bereit ist. Anträge in der Exped. abzugeben. 14265

## Al. Burgstraße 7 sind 2 Läden

mit Logis, ganz oder getheilt, auf 1. October zu vermietthen. 13363

Ellenbogengasse 15 2 Stiegen hoch sind zwei elegant möblirte Zimmer zu vermietthen. 14212

Emserstraße 6 Parterre sind 3 möblirte Zimmer zu vermietthen. 14266

Faulbrunnenstraße 7 2 St. h. ist ein möbl. Zimmer zu verm. 10446

Heidenberg 1 Parterre ist ein schön möbl. Zimmer sofort zu verm. 12556

Helenenstraße 14 Bel-Etage 2 einzelne möblirte Zimmer zu verm. 12935

Helenenstraße 23 ist ein geräumiges möbl. Zimmer zu vermietthen. 14139

Kapellenstraße 4 sind möblirte Zimmer gleich zu vermietthen. 12764

Kirchgasse 25 sind im 2. Stock 2 möblirte Zimmer zu vermietthen. 14206

Langgasse 27 ist die Bel-Etage zu vermietthen. Ein-

zusehen zwischen 10—11 Uhr Vormittags und von 2—4 Uhr Nachmittags.

Oranienstraße 14 Parterre ein gut möblirtes, großes Zimmer zu verm. 11137

Rheinstraße 36 Parterre bei C. S. Schmittus ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 13140

Saalgasse 3 1 Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 15226

Schwalbacherstraße 1 ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 14208

## Sonnenbergerstraße 11

ist das ganze Landhaus möblirt sofort zu vermietthen. 14213

Sonnenbergerstraße ist ein möblirtes Landhaus vom 1. August bis 1. October zu vermietthen. Näheres Expedition. 14019

Stiftstraße 14 bei E. Künstler sind möbl. Zimmer zu verm. 12376



Stiftstraße 3 ist eine Parterre-Wohnung gleich oder am 1. October mit allen Bequemlichkeiten zu vermieten. 13563  
 Taunusstraße 23 Parterre sind 3 große Zimmer auf 1. October zu vermieten, sie sind auch sehr gut zu einem Laden oder Waarenlager zu benutzen. Näheres eine Stiege hoch. 13892  
 Taunusstraße 51 ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres Faulbrunnstraße 11 im Laden. 14203  
 Taunusstraße 55 Bel-Etage sind möblirte Zimmer zu vermieten. 14221  
 Webergasse 40 Parterre sind 4 Zimmer, große Küche und Zubehör zu vermieten. Diese Wohnung kann zu einem Laden oder zu jedem Geschäfte verwendet werden; auf Verlangen können noch einige Zimmer dazu gegeben werden und ist dieselbe gleich oder auch auf 1. October zu beziehen. 14268  
 Ein schön möblirtes Zimmer Parterre, für sich abgeschlossen, ist an einen Herrn sogleich zu vermieten. Näh. Schulgasse 7 oder Goldgasse 5. 14029

## Laden zu vermieten.

In dem neu erbauten Hause, Eck der Kopellenstraße und dem Dambachthal, ist der Laden mit Logis, zu einem Spezereigeschäft sich eignend, auf den halben October zu vermieten. 14229

Ein Arbeiter kann Kost und Logis erhalten Römerberg 17. 14211

Zwei Arbeiter können Schlafstellen erhalten. Nh. Schachstr. 23 im Laden. 14223

Ein Mädchen kann Schlafstelle erhalten Steingasse 31, Seitenbau rechts. 14240

Ein millionendonnerndes Hoch soll fahren in die Schwalbacherstraße 49 der **L. H.** zu ihrem morgigen Geburtstage! **L. C.** 14233

Ein donnerndes Hoch soll fahren in die Langgasse 45 dem lieben **Peter** zu seinem morgigen Geburtstage! **H. U.** 14231

Es gratulirt von Herzen der Frä. **Franziska M.**, Louisenstraße, zum heutigen Geburtstage! 14220

Ein treuer Anhänger.

## Evangelische Kirche.

8. Sonntag nach Trinitatis.

Militärgottesdienst Morgens 8 $\frac{1}{4}$  Uhr: Herr Consistorialrath **Vohmann**.

Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Consistorialrath **Eibach**.

Nachmittags 2 Uhr: Herr Pfarrer **Dhlh.**

Betstunde in der neuen Schule Morgens 8 $\frac{3}{4}$  Uhr: Herr Pfarrer **Röhler**.

Katechismuslehre mit der weiblichen Jugend.

Die Casualhandlungen verrichtet in der nächsten Woche: Herr Kaplan **Raumann**.

Mittwoch Abend 6 Uhr: Bibelstunde in der Marktschule.

## Katholische Kirche.

9. Sonntag nach Pfingsten.

Vormittags: Erste hl. Messe 6 Uhr, Militärgottesdienst 7 Uhr, Hochamt mit Predigt 9 Uhr, letzte hl. Messe 11 Uhr.

Nachmittags 2 Uhr ist Christenlehre.

Täglich sind hl. Messen um 5 $\frac{1}{2}$ , 6 $\frac{1}{2}$  und 9 Uhr.

Dienstag, Mittwoch und Freitag um 6 $\frac{1}{2}$  Uhr sind Schulmessen.

Samstag Abends 4 Uhr: Salve und Beichte.

## Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Nerostraße 21a.

Am 8. Sonntage nach Trinitatis Vormittags 9 Uhr: Lesegottesdienst ohne Geistlichen. Pfarrer **Hein.**



# Wiesbadener Tagblatt.

Samstag

(II. Beilage zu No. 179)

1. August 1868

Soeben traf ein:

**Eine große Gewandbüste  
Seiner Majestät des Königs**  
in Uniform und Fürstenmantel mit dem Stern des  
schwarzen Adlerordens,

und ist ein Exemplar in unserem Geschäftslocale zur gefälligen Ansicht auf-  
gestellt.  
**L. Schellenberg'sche Hofbuchhandlung**  
475 (J. Greiß).

Von Ihrer Excellenz Frau Gräfin Colloredo ist unserer Anstalt auch  
im laufenden Jahre wieder ein Unterstützungsbeitrag und zwar im Betrage  
von 8 Thalern = 14 Gulden zugeflossen, wofür wir der hohen Dame unsern  
verbindlichsten Dank hiermit aussprechen.

Wiesbaden, den 29. Juli 1868. Für den Vorstand der Blinden-Anstalt.  
Der Vorsitzende: v. Sager.

**Neue holl. Vollhäringe per Stück 6 kr.,**  
extra Prima per Stück 12 kr., frischeste Sendung, empfiehlt  
14230 **F. Strasburger**, Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße.

**Reines ausgelassenes Wurstfett**  
per Pfund 16 kr. bei **M. Hees**, Nerostraße 2. 14228

Neue Kartoffeln, auch feine Bisquit sowie Gurken, Salat und Ge-  
müse sind fortwährend zu haben im bekannten vormals Dern'schen Garten,  
Marktstraße 5. 14227

**Sandkartoffeln vorzüglicher Qualität**  
à 8 kr. per Kumpf zu haben bei **A. Brandscheid**, Steingasse 35. 13994

Eine Amsel mit Käfig (Schweizerhaus) ist für 2 fl. 30 kr. zu verkaufen  
Friedrichstraße 25. 14219

Eine Zimmerfontaine mit Blumen ist zu verkaufen Mainzerstraße 5,  
Parterre. 14204

Ein großer Bücherglasschrank von Nußbaumholz wird zu kaufen gesucht.  
Näheres Expedition. 14204

Grünteäpfel per Kumpf 12 kr. sind zu haben Röderstraße 19. 14207

Hobelspäne können unentgeltlich abgeholt werden Steingasse 25. 14207



# Weine bei August Koch,

Metzgergasse 3.

Geisenheimer	per Flasche	30 fr.	Oberingelheimer	per Flasche	48 fr.
Erbacher	"	36 "	Altmannshäuser	"	1 fl.
Gattenheimer	"	48 "	Burgunder (f. alt)	"	1 fl. 18 fr.
Hochheimer	"	1 fl.	Malaga	"	1 " 45 "
Moussirende Rheinweine von Math. Müller zu verschiedenen billigen Preisen. Leere Flaschen werden zu 6 fr. zurückgenommen.					
					521

## Thee

in allen Sorten

von J. E. Ronnefeldt in Frankfurt a. M.  
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei  
**Adolph Scheidel, Hoflieferant,**  
527 Webergasse im Hotel de Nassau.

Alleiniges Haupt-Depôt für Nassau von  
**Wheeler & Wilson's**  
**ächt amerik. Nähmaschinen.**  
**Hand-Nähmaschinen**  
der besten und neuesten Systeme in großer Auswahl.  
Sämmtliche Maschinen werden unter dauernder Garantie zu Fabrik-  
preisen verkauft. — Lager von **Maschinen-Seide, -Garn,**  
**-Nadeln und -Oel** bei  
2505 **Fr. Knauer, Neugasse 9.**

**Herrn-Kleider-Neuwäscherei**  
unter bekannter Garantie  
528 von **Anton Schneider, Schneidermeister, Kirchhofsgasse 5.**  
**3 & 6 kr.** Reisflämme und Fritzlämme von Kautschuk bei  
**G. Burkhard, Ecke Michelsberg u. Schwalbacherstr.**

**Herrnbinden und Herrnkragen**  
in schöner Auswahl billigst bei **Josef Roth, vorm. Rauch,**  
12731 Ecke der Marktstraße und Neugasse.

Eine große Parthie **Sammtstreifen** in schwarz und farbig bei  
226 **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**  
Ein zweistöckiges **Landhaus** mit Hinterbau und Garten in gesunder Lage  
und schöner Aussicht, in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. Näheres  
Expedition. 11891

**Saramagazin Nerostraße 34.** 527  
Ein **Tafel-Clavier** für Anfänger ist billig zu verk. Weggerg. 15. 14076



# Großer Ausverkauf in allen Sorten Leinenwaaren.


Noch nie hat sich eine solche Gelegenheit am hiesigen Platze dargeboten, wirklich gute Leinen-Waaren zu solch' billigen Preisen abzugeben, wie ich es im Stande bin. Von mehreren renommirten Fabrikanten sind mir große Posten zum schleunigen Ausverkauf übergeben worden, mit dem Bemerken, sämtliche Waaren binnen kurzer Zeit zu Geld zu machen.

Sämmtliche Waaren werden unter Garantie für rein Leinen und richtiges Ellenmaß abgegeben.

Die Waaren bestehen in holländischen, belgischen, Bielefelder und russischen Hanfseinen; Tischtücher, Handtücher, Taschentücher, Taschentücher mit Servietten in jeder Art, Kaffee- und Thee-Servietten u. s. w. in großer Auswahl.

1 Stück Leinen zum Duzend Hemden, welches 13 Thlr. gekostet, jetzt zu 9 Thlr. 1 Stück Leinen zu feinen Oberhemden, das 19 Thlr. gekostet, jetzt 13 Thlr. 20 Sgr. 1 Stück russisches Leinen aus reinem Hanf gewebt, welches sich sehr gut zu Bettwäsche und Arbeitshemden eignet, früher 15 Thlr., jetzt 9 Thlr. 25 Sgr. Große Tischtücher ohne Naht zu 22 Sgr. 6 Pfg. à Stück. Taschentücher das halbe Duzend zu 28 Sgr. Ein Taschentuch, 6 Ellen lang ohne Naht mit 12 Servietten, früher 11 Thlr., jetzt 5 Thlr. 25 Sgr.

Außerdem noch eine Parthie Herrnhuter Leinen, aus reinem Hanf gesponnen, die früher 18 Thlr. gekostet, jetzt zu 11 Thlr. 15 Sgr.

 Ferner befinden sich auf Lager: 50 Stück holländische Leinen, die sich besonders für Damenhemden eignen, jedes Stück zu 14 Damenhemden, wovon früher das Stück 16 Thlr. gekostet hat, jetzt für 8 Thlr. 15 Sgr. verkauft wird.

Außerdem habe ich noch 100 Stück belgische Hausmacher-Leinen, à Stück 8½ Thlr.

Ferner noch eine Parthie Herrnhuter-Leinen, das Stück zu 100 Ellen, früher 25 Thlr., jetzt für 17 Thlr.

Das Lager bietet eine große Auswahl und viele Artikel, die hier nicht angegeben sind, und bitte ich um zahlreichen Besuch.

Das Verkaufs-Lokal befindet sich

**Taunusstrasse 19 Parterre.**

Der Verkauf dauert nur 6 Tage und nicht länger.

13932 **Stein** aus Bielefeld und Köln.



# Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag den 2. August, Nachmittags präcis 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr anfangend:

## Grosse Tanzmusik

ausgeführt von der Capelle.

474

J. P. Hebinger.

## Bayrischer Hof.

Morgen Sonntag:

11055

## Große Blech-Harmonie.

Anfang 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. — Entrée frei. — Von 4 Uhr an per Glas Bier 5 fr.

## Schwalbacher Hof.

Morgen Sonntag:

## Grosse Tanzmusik

im „Bürgerhalle“, wozu freundlichst einladet

J. Klarmann. 527

## Gasthaus zum Guttenberg, Nerostrasse 24.

Morgen Sonntag:

## H a r m o n i e.

Anfang 4 Uhr. Bier per Glas 5 fr. Entrée frei. 527

## Restauration Bretz,

Kirchgasse No. 8.

Morgen Sonntag den 2. August

## Flügelmusik mit Begleitung.

Ergebenst

W. Bretz. 13090

## Sonnenberg.

Morgen Sonntag

Flügelunterhaltung bei

F. Frees. 6224

## Thee und Chocolate

1288

empfiehlt A. Schirg, Schillerplatz 2.

**Herrn=** Hemden, feine Qualität, 1 fl. 36 fr., Herrenbinden von 12 fr. an, Socken 18 fr., Hosenträger von 9 fr. an, Crinolinen von 24 fr. an, Corsetten, die früher gekostet 1 fl. 48 fr., kosten jetzt 1 fl. 12 fr., Strümpfe für Frauen 24 fr., für Kinder von 12 fr. an, Frauenpantoffeln 36 fr., Sommerhandschuhe und Fäustelstücken von 9 fr. an, Kinderstiefelchen 24 fr., Mechanik 6 fr. bei G. Bülhard, Edeles Michelsb. u. Schwalbacherstr.



# Wein-Lager

von

**A. Thilo, Kirchgasse 10,**

vis-à-vis dem Nonnenhof.

Nachstehende Weine kann ich als sehr preiswürdig und von reinem Geschmacke empfehlen.

## Weisse Weine:

Bodenheimer . . . . .	per Flasche von $\frac{1}{2}$ Litre	— fl. 24 kr.
Hattenheimer 1859r . . . . .	do. „ „	30 „
Lorcher . . . . .	$\frac{3}{4}$ „ „	28 „
Niersteiner . . . . .	do. „ „	36 „
Geisenheimer 1858r . . . . .	do. „ „	44 „
Neroburger 1858r . . . . .	do. „ „	54 „
Hochheimer . . . . .	do. „ „	56 „
Rüdesheimer Berg . . . . .	do. „ „	44 „
Rüdesheimer Berg Riesling 1862r . . . . .	do. „ „	24 „
Rüdesheimer Berg, 1842r . . . . .	do. „ „	— „
Neroburger Cabinet, herz. Keller . . . . .	do. „ „	2 „
Steinberger Cabinet . . . . .	do. „ „	4 „ 20 „
Marcobrunner 1848r . . . . .	do. „ „	2 „ 48 „

## Rothe Weine:

Affenthaler . . . . .	per Flasche von $\frac{1}{2}$ Litre	32 kr.
Ober-Ingelheimer . . . . .	do. „ „	36 „

## Fremde Weine:

Malaga . . . . .	per Flasche von $\frac{3}{4}$ Litre	1 fl. 18 kr.
Malaga, ganz alter (sehr empfehlend für Kranke) . . . . .	do. „ „	2 „ 12 „
Madeyra . . . . .	do. „ „	1 „ 30 „
Sherry . . . . .	do. „ „	1 „ 36 „
Portwein . . . . .	do. „ „	2 „ 48 „

Bei Abnahme über  $\frac{1}{4}$  Dutzend Flaschen tritt eine entsprechende Preis-Ermässigung ein.

Bei Weinen bis zu einem Gulden werden  $\frac{3}{4}$  Litre-Flaschen zu 4 kr. und  $\frac{1}{2}$  Litre-Flaschen zu 10 kr. berechnet. 13401

## Curanstalt & Pension „Beau-Site“.

### Caffee-Restaurant, Gartenlocalität.

Erfrischungen bester Qualität, vorzüglicher Caffee mit Sahne, gute Speisen à la carte, reingehaltene Weine, beliebtes Wiener Märzen-Bier, prompte Bedienung, billige Preise. Table d'hôte um 1 Uhr. 505

## Hotel Steinheimer in Oestrich.

Ich bringe meinen Gasthof (dicht am Rhein) einem geehrten Publikum in empfehlende Erinnerung.

13194

**C. J. B. Steinheimer** in Oestrich im Rheingau.

Pour la correspondance française-allemande comme pour traductions et écritures en générale se recommande un jeune homme capable. S'adresser kl. Schwalbacherstrasse 2. 14163



# Weinhandlung

von

## August Beyerle.

### Preis-Courant für den Flaschen-Verkauf.

1857r, 1861r, 1862r und 1865r.

#### Rheinweine:

Bodenheimer . . .	per $\frac{1}{2}$ Litre ohne Glas	— fl. 24 kr.
Laubenheimer . . .	" " " "	— " 30 "
Niersteiner . . .	" " " "	— " 36 "
Hattenheimer . . .	" " " "	— " 42 "
Geisenheimer . . .	" " " "	— " 48 "
Lorcher Bodenthal . . .	" " " "	— " 48 "
Rüdesheimer . . .	$\frac{3}{4}$ " " " "	— " 48 "
Rauenthaler Berg . . .	" " " "	— " 1 "
Neroburger, herzgl. Cabinet	" " " "	— " 45 "

#### Roth-Weine:

Ingelheimer . . .	per $\frac{3}{4}$ Litre ohne Glas	— " 36 "
" Ia. . .	" " " "	— " 42 "

Malaga (Ia. alt)

1 " 30 "

Madeyra

1 " 45 "

Moussirender Rheinwein.

1 " 45 "

Bei Abnahme von grösseren Gebinden und in Fässern bedeutend billiger.

Leere  $\frac{1}{2}$  Litre-Flaschen werden zu 7 kr. und die  $\frac{3}{4}$  Litre-Flaschen zu 4 kr. zurückgenommen.

13875

## Heinrich Philipp,

Kirchgasse 22,

empfiehlt seine reingehaltenen

#### Flaschenweine:

1865r Erbacher . . .	à — fl. 36 fr. per $\frac{3}{4}$ Litre mit Glas.
1865r Hattenheimer . . .	" — " 42 " ditto.
1865r Rauenthaler . . .	" — " 54 " ditto.
1862r Geisenheimer . . .	" 1 " — " ditto.
1862r Markobrunner . . .	" 1 " 45 " ditto.

Oberingelheimer à 1 fl. per  $\frac{3}{4}$  Litre mit Glas.

Bordeaux Medoc . . . à — fl. 54 fr. per Flasche.

" St. Julien à 1 " — " " "

Moussirende Rheinweine von 1 fl. 45 fr. bis 3 fl. 30 fr.

527

## Neue Grünefern

empfiehlt billigt  
13858A. Thilo, Kirchgasse 10,  
vis-à-vis dem Nonnenhof.



# Wein = Lager

bei

## F. Strassburger,

Rirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstrasse.

pr.  $\frac{3}{4}$  Litre. — Glas extra 4 kr.

Rheinweine.		fl.	kr.
Canber . . .	pr. Flasche	—	24
Rorcher . . .	" "	—	28
Niersteiner . . .	" "	—	36
Hochheimer . . .	" "	1	—
Liebfraumilch . . .	" "	1	30
Marcobrunner . . .	" "	1	45

Moselweine.		fl.	kr.
Mosel . . .	" "	—	24
Bisporter . . .	" "	—	36
Zeltinger . . .	" "	1	12
Königsmosel . . .	" "	1	48

Hardtweine.		fl.	kr.
Dürkheimer . . .	" "	—	24
Deidesheimer . . .	" "	—	30
Forster Traminer . . .	" "	1	36

Rothe Weine.		fl.	kr.
Affenthaler . . .	pr. Flasche	—	48
Ingelheimer . . .	" "	1	—
Assmannshäuser . . .	" "	1	18
do. Auslese . . .	" "	1	30

Fremde Weine.		fl.	kr.
(Mit Glas.)			
Bordeaux St. Julien . . .		—	54
" St. Esiphe . . .		1	30
Malaga . . .		1	12
Dry Madeira . . .		1	45
Muscat . . .		1	12
Sherry . . .		1	45

Arrac, Rum, Cognac, Panscheffenze,  
Liqueure, Brantweine, Mineral-  
wasser.

Bei den Weinen werden die Flaschen mit 4 kr. pr. Stück berechnet und wieder  
zurückgenommen. 11808

## A. Brunnenwasser, Langgasse 47,

vormal's A. Quersfeld,

empfiehlt sein (ehemals Bergmann'sches) Lager in

## Thee.

In Folge directer Beziehung und sorgfältiger Auswahl ist das-  
selbe stets mit den besten und frischesten Qualitäten versehen. 528

## Wein-Lager

von

## Ph. Nagel, Friedrichstrasse 28.

1857r, 1862r und 1865r.

Weisse Weine:		fl.	kr.
per $\frac{3}{4}$ Litre mit Glas.			
Bodenheimer . . .		—	24
Laubenheimer . . .		—	30
Niersteiner . . .		—	36
Hattenheimer . . .		—	42
Lorcher Bodenthal . . .		—	48
Rüdesheimer . . .		—	48
Raenthaler Berg . . .		1	—

Rothe Weine:		fl.	kr.
per $\frac{3}{4}$ Litre mit Glas.			
Ingelheimer . . .		—	36
Assmannshäuser . . .		1	—
Fremde Weine:			
Bordeaux Medoc per Fl.		—	42
Malaga I. . .	" "	1	12
Madeira . . .	" "	1	36
Muscat-Lunel . . .	" "	1	36

Moussirender Rheinwein per Flasche 1 fl. 45 kr.



# Die Dutton-Fabrik

von  
**Müller & Thaler in Wiesbaden**

empfehlen sich  
in Anfertigung aller in dies Fach einschlagender Artikel und verspricht bei  
reeller und prompter Bedienung stets die billigsten Preise. 12152

## Thee-Lager

bei **Wilhelm Wirth, Taunusstraße 10.**

Schwarzen und grünen Thee in verschiedenen Sorten, frischer  
und bester Qualität, zu den billigsten Preisen empfiehlt zur geneigten  
Abnahme **Wilhelm Wirth, Taunusstraße 10. 395**

## Das Neueste in Gürtel und Gürtelschlösser

525 empfiehlt **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

Jeder Zahnschmerz wird durch mein weltberühmtes Zahnumd-  
wasser binnen einer Minute sicher und schmerzlos vertrieben, worüber unzäh-  
lige Anerkennungen von den höchsten Personen zur Ansicht vorliegen. **E. Süd-**  
stadt in Berlin. — Zu haben in Flaschen à 5 Sgr. und 10 Sgr. in Wies-  
baden bei **A. Thilo. 435**

## P. Peaucellier, Michelsberg 8,

empfehlen sein großes Lager in allen Sorten Hand-  
schuhen zu äußerst billigen Preisen, als:

Pariser

**Glace-Handschuhe** von 28 fr. an  
bis zu den feinsten Sorten mit gesteppter Naht; Glace  
mit 2 Knöpfen von 36 fr. an, Militär-Handschuhe von  
30 fr. an, Dänische Handschuhe mit 2 Knöpfen von  
36 fr. an, mit 1 Knopf von 18 fr. an, farbige wasch-  
lederne und Sommer-Handschuhe, sowie auch italienische  
Glace-Handschuhe zu 18 fr. und 24 fr.

## Zwetschenlatwerg per Pfd. 8 fr.

bei **A. Thilo, Kirchgasse 10. 13868**

## Gartenwirthschaft

zur **Münchs-Mühle**, nahe unterhalb Schlangenbad.

Rein gehaltene Rautenthaler und verschiedene andere Weine, Bier, Kaffee,  
Chocolade etc., süße und saure Milch, kalte und warme Speisen, empfiehlt  
bei guter Bedienung **Christian Planz. 13801**

Getragene Herrn- u. Damenkleider kauft **Gerhard, Neugasse 2. 4115**

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von **A. Schellberg.**